

	<p>Objekt: Bodenfragment einer Vierkantflasche</p> <p>Museum: Stadtmuseum Brandenburg an der Havel Ritterstraße 96 14770 Brandenburg an der Havel 03381-584501 museum@stadt-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Glassammlung</p> <p>Inventarnummer: 2013-673/991</p>
--	--

Beschreibung

Bodenscherbe einer vierkantigen Flasche aus grünem Glas, eine Seite zeigt Spuren ehemals vorhandener, polychromer Emailbemalung, wohl den unteren Abschluss eines großen Kranzes, stark verschmutzt, korrodiert und irisiert.

Zum einen bringen die Fundumstände dieses Fragment mit der Einrichtung einer frühneuzeitlichen Apotheke in Verbindung, die als Verfüllung des Kellers im Gotischen Haus bei archäologischen Untersuchungen 2013/2014 zutage kam. Zum anderen verweist schon die Form und die Bemalung dieser Vierkantflasche auf ihre Nutzung als Arzneigefäß. Derartige Gläser waren integraler Bestandteil einer Apothekeneinrichtung im 18. Jahrhundert und sind vielfach überliefert. Auf ihrer Schauseite war in der Regel eine Aufschrift mit der Inhaltsbezeichnung in Email aufgebracht in einem umkränzten Ovalmedallion, das in seiner einheitlichen Gestaltung gleichsam als Signet der Apotheke fungierte. Ähnliche Flaschen sind aus der Globsover Glashütte belegt. [Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik: Glas / in Hilfsmodel geblasen
Maße: B. 10 cm; T. 8,9 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	18. Jahrhundert
	wer	Glashütte Globsover
	wo	Mark Brandenburg
Gefunden	wann	2013-2014
	wer	

Schlagworte

- Arzneiflasche
- Arzneimittelbehälter
- Bodenfund
- Emailmalerei
- Fragment
- Glasflasche
- Vierkantflasche